

Zell a. Main beim Kulturherbst im Landkreis 26.9.-19.10.25

Zum „Kulturherbst“ verwandelt sich der Landkreis Würzburg wieder in eine herbstliche Kulturlandschaft. Ein bunter Mix für Jung und Alt lockt drei Wochen lang Kulturbegiertere in die 52 Landkreisgemeinden. Auch in Zell a. Main wird viel geboten. Damit Sie keine Veranstaltung verpassen, haben wir alle gemeldeten Zeller Beiträge zum Kulturherbst für Sie gesammelt und auf den folgenden Seiten dargestellt.

Das komplette Programm finden Sie auf www.landkreis-wuerzburg.de und als gedrucktes Heft zur Mitnahme im Zeller Bürgerbüro. Viel Spaß mit einem tollen Kulturangebot im Herbst 2025!

Konzerte	Wann	Uhrzeit	Wo	Beschreibung
<p>Ein Lied für Dich – Konzert zum Zuhören, Mitsingen und Mitmachen</p> <p><u>Veranstalter/Info:</u> Markt Zell a. Main/ Arbeitskreis Kultur, Tel. 0931 46878-0, E-Mail: rathaus@zell-main.de, kultur-in-zell.de in Kooperation mit dem Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg, www.wirkommunal.de</p>	19.10.	15:00-16:30 Uhr	Kulturkeller, Hauptstraße 34, 97299 Zell a. Main (barrierefreier Zugang)	<p>Kulturbrücken im Landkreis Würzburg Kultureller Genuss für Demenzkranke, Angehörige und sonstige Kulturfreunde</p> <p>Musik verbindet Menschen und öffnet Türen zu Erinnerungen und Emotionen. Der Nordbayerische Musikbund e. V. und seine Mitgliedsvereine nutzen diese Kraft der Musik, um Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen zu erreichen und ihnen einzigartige Momente der Freude zu schenken. Musik bewegt Menschen, Musik bereitet Freude – und diese Freude wollen die Musikerinnen und Musiker des Nordbayerischen Musikbundes weiterschenken und gemeinsam mit Ihnen schöne musikalische Momente erleben. Freuen Sie sich auf ein besonderes kulturelles Erlebnis, das alle Sinne anspricht!</p> <p>Eintritt frei, Anmeldung erforderlich per E-Mail pichler@zell-main.de oder Tel. 0931 46878-16 oder 0931 46878-0</p>
<p>Duo Klangnuancen Barbara Steiner und Peter Walser</p> <p><u>Veranstalter:</u> Barbara Steiner, Tel. 0176 50208058, E-Mail: ba.steiner@gmx.de</p>	19.10.	16:00-ca. 17:00 Uhr	Kloster Oberzell, Oberzell 1	<p>Zwischen Linien und Freiräumen</p> <p>„Wenn Musik erklingt, entsteht mehr als nur Klang – es entsteht Raum: für Erinnerungen, für Neugier, für das, was zwischen den Tönen liegt. Barbara Steiner (Querflöte) und Peter Walser (Violoncello) zeichnen in ihrem neuen Programm musikalische Landschaften, in denen sich Altbekanntes und Neues begegnen. Zarte Melodien und lebhaft Rhythmen, Lyrik und tänzerischer Schwung fügen sich zu einem facettenreichen Konzerterlebnis. Mit virtuoser Leichtigkeit und im feinsinnigen Zusammenspiel ihrer Instrumente entfalten sie Klangwelten voller Tiefe, Farbe und überraschender Wendungen. Zu hören sind Werke von u. a. Bach, Mozart, Boccherini, Debussy und Gardel. Ein Abend zum Innehalten, Durchatmen und Genießen. Herzliche Einladung!</p> <p>Eintritt frei, Spenden willkommen</p>



Führungen	Wann	Uhrzeit	Wo	Beschreibung
<p>Brunnenführung durch Zell a. Main mit Joachim Kipke</p> <p><u>Veranstalter:</u> Markt Zell a. Main, Arbeitskreis Wasser – Architektur – Ge- schichte Zell am Main Tel. 0931 46878-0, E-Mail: rathaus@zell- main.de, www.kultur- in-zell.de</p>	11.10.	15:30-16:30 Uhr	Treffpunkt: Zeller Was- sermuseum, Hauptstraße 34, 97299 Zell a. Main	<p>Unterirdisches Zell – Wasserläufe, Brunnenstufen und Stollengänge – Führung mit Ersten Bürgermeister Kipke</p> <p>„Der Mensch freut sich im großen Ganzen, wenn hundert Lichtlein tanzen und ein dunkler Gang in tiefem Stein lädt ihn zum Durchwandern ein.“ Bei der Ortsführung mit Bürgermeister Joachim Kipke erhalten Sie Einblicke in die vormoderne Wasserversorgung des Marktes Zell a. Main mit kleiner Führung in den Bürgerbräustollen/Bunkerstollen. Kostenfrei, Anmeldung erforderlich im Zeller Rathaus und unter Tel. 0931 46878-0.</p>
<p>Das Unterzeller Kloster – eine Führung zur Geschichte und Kultur eines Frauenklosters mit Dieter Fauth</p> <p><u>Veranstalter:</u> Markt Zell a. Main, Arbeitskreis Wasser – Architektur – Ge- schichte Zell am Main Info: Annette Taigel: 015771706231</p> <p>www.kultur-in-zell.de</p>	12.10.	11:00-12:30 Uhr	Judenhof, Sitzplatz am Brunnen vor der Ev. Versöh- nungskirche (barrierefreier Zugang)	<p>Das Areal des ehemals bedeutenden Unterzeller Frauenklosters bietet heute vor allem privaten Wohnraum mit ganz besonderem Flair. Dank einer sorgsam gelenkten Ortsentwicklung der vergangenen Jahrzehnte ist es gelungen, kulturhistorisch herausragende Teile des Klosterareals – wie etwa die Kirche, die Brunnen, die ehemalige Waschküche und spätere Laubhütte der jüdischen Familie Rosenbaum und den Kapitelsaal der Nonnen – zu erhalten und für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Bei einer 90-minütigen Führung über das Gelände des Klosters mit Dieter Fauth und Annette Taigel, beide Zell a. Main, erfahren Sie mehr über die Geschichte und Kultur dieses untergegangenen Klosters. Kostenfrei, keine Anmeldung erforderlich.</p>
<p>Die Rosenbaumsche Laubhütte – ein Informationspunkt für jüdische Kultur und Geschichte in Zell a. Main mit Annette Taigel</p> <p><u>Veranstalter:</u> Markt Zell a. Main, Tel. 0931 46878-0, E-Mail: rathaus@zell- main.de, www.zell-main.de, www.kultur-in-zell.de</p>	12.10.	17:00-18:00 Uhr	Vorplatz der Rosen- baumschen Laubhütte, Judenhof 1 a (barrierefreier Zugang)	<p>Der fast unberührte und gute Erhaltungszustand der Rosenbaumschen Laubhütte im ehemaligen Wirtschaftshof des Unterzeller Frauenklosters sowie deren langjährige Nutzung beim jährlichen Laubhüttenfest bis etwa 1908 machen dieses Kulturdenkmal einzigartig. Die Laubhütte der Familie des Reb Mendel Rosenbaum (1783 – 1868) wurde von der Marktgemeinde Zell a. Main als Informationspunkt für jüdische Kultur und Geschichte saniert und als Zeugnis der kulturellen und religiösen Vielfalt Unterfrankens mit öffentlichen Mitteln gefördert. Der Informationspunkt dokumentiert das Leben und Wirken der Familie Rosenbaum zur Emanzipationszeit und dient als (außerschulischer) Lernort dem Verständnis von jüdischer Kultur und Tradition in Unterfranken. Info: Annette Taigel, Tel. 0157 71706231 Kostenfrei, keine Anmeldung erforderlich.</p>
<p>Klosterführung mit Schwester Teresa Weimert</p> <p><u>Veranstalter:</u> Kloster Oberzell www.oberzell.de</p>	18.10.	15:00-16:30 Uhr	Kloster Ober- zell, Kloster- pforte, 97299 Zell a. Main	<p>Sie sind herzlich eingeladen, einen Einblick in die Geschichte des Klosters sowie die Spiritualität der Gemeinschaft und den Auftrag unserer Gründerin Antonia Werr zu bekommen. Erfahren Sie mehr über die Schwestern, ihre Aufgaben, ihren Alltag und was sie bis heute ausmacht. Die Klosterkirche sowie das beeindruckende Treppenhaus nach Plänen von Balthasar Neumann werden bei dem Rundgang besucht. Kostenfrei, Spenden erbeten. Anmeldung per E-Mail an kloster@oberzell.de oder unter Tel. 0931 4601-102.</p>

Vortrag	Wann	Uhrzeit	Wo	Beschreibung
Claudia Wühl Veranstalter/Info: Atelier Claudia Wühl, Kloster Oberzell, Mutterhaus. Info per E-Mail: info@claudiawuehl.com, www.claudiawuehl.com	26.09.	19:00-21:30 Uhr	Atelier Claudia Wühl, Kloster Oberzell, Mutterhaus, 97299 Zell a. Main (barrierefreier Zugang)	Salon: Das Geheimnis der Zeit – Impulsvortrag, Austausch, Bildmeditation Thema ist die Verschränkung von Raumzeit, biografischer Zeit und Zeitläufen. Zeitkonzepte aus verschiedenen Jahrhunderten werden in einem Impulsvortrag vorgestellt; danach gemeinsamer Austausch. Eine Bildmeditation zum Thema Zeit beendet die Veranstaltung bei Silvaner und Brot. Eintritt frei, Anmeldung erforderlich per Mail

Kinderveranstaltung	Wann	Uhrzeit	Wo	Beschreibung
Wasserexperimente für Kinder ab 4 Jahren Veranstalter/Info: Arbeitskreis Wasser – Architektur – Geschichte Zell am Main Info: Annette Taigel, Tel. 0157 71706231	12.10.	14:00-17:00 Uhr	Wassermuseum, Hauptstraße 34, 97299 Zell a. Main	Was Wasser alles kann! Wasserexperimente für Kinder ab 4 Jahren Kostenfrei, keine Anmeldung erforderlich.

Kabarett	Wann	Uhrzeit	Wo	Beschreibung
Ines Procter ausverkauft Veranstalter/Info: Markt Zell a. Main/ Arbeitskreis Kultur, www.kultur-in-zell.de	18.10.	20:00-22:00 Uhr	Kulturkeller, Hauptstraße 34, 97299 Zell a. Main (barrierefreier Zugang)	I don't kehr – das neue Kabarett-Soloprogramm der närrischen Putzfrau (ausverkauft) Ab Herbst 2025 geht die närrische Putzfrau alias Ines Procter mit dem neuen Programm „I don't kehr“ auf die Bühne. Nach „So ein Draag“ und „Verputzt“ ihr drittes Soloprogramm, welches mit trockenem, ehrlichem Humor die Lachmuskeln strapaziert und auch zum Nachdenken anregt. Die Veranstaltung ist bereits ausverkauft

Das komplette Programm finden Sie auf:

www.landkreis-wuerzburg.de

Wir wünschen Ihnen viel Spaß!

kulturherbst 2025
 im landkreis wüzburg
 26. september bis 19. oktober

